

## Stellenausschreibung P-CAMPUS 2019

In der Graduiertenschule des „Leibniz-Wissenschaftscampus Phosphorforschung Rostock“ (P-Campus) werden, vorbehaltlich der Mittelzuweisung, frühestens zum 01.04.2019 oder zum nächstmöglichen späteren Zeitpunkt, für die Dauer von drei Jahren 14 Stellen besetzt:

14 Wissenschaftliche Mitarbeiter (\*gn)  
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung, befristet)

### Aufgabengebiete:

Der P-Campus ist eine regionale Partnerschaft von fünf Leibniz-Instituten [Leibniz-Institut für Katalyse e.V. (LIKAT); Leibniz-Institut für Nutztierbiologie (FBN), Dummerstorf; Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW); Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK), Teilsammlungen Nord, Groß Lüsewitz; Leibniz-Institut für Plasmaforschung u. Technologie (INP), Greifswald] und der Universität Rostock. Übergreifendes Ziel der interdisziplinären Zusammenarbeit ist ein nachhaltiges Management der essentiellen, aber begrenzten Ressource Phosphor. Im Rahmen der Graduiertenschule werden fünf Forschungsschwerpunkte bearbeitet:

- P-Cluster I. Phosphor in der Umwelt
- P-Cluster II. Suffiziente und effiziente Phosphornutzung, Phosphorrecycling
- P-Cluster III. Phosphor in der Synthese und Katalyse
- P-Cluster IV. Molekulare Biologie des Phosphors
- P-Cluster V. Phosphor-Governance

Die Ausbildung der Doktoranden erfolgt in einer strukturierten Graduiertenschule, in welcher die Doktoranden gemeinsam ein breites interdisziplinäres Wissen zu den unterschiedlichen Erscheinungsformen, den Problemen und der Nutzung des Phosphors erhalten. Jeder Doktorand wird durch je einen Wissenschaftler mindestens eines Leibniz-Instituts sowie der Universität Rostock betreut.

Folgende Themen für Doktorandenprojekte werden durch diese Ausschreibung angeboten:

P-I.1 Risks and benefits of rewetting coastal wetlands after agricultural use

Ausschreibung ab: Juli 2019; frühester Start: September 2019

P-I.2 P Pools and mobilization potential in lowlands and coastal regions

Ausschreibung ab: I. Quartal (Q.) 2019; frühester Start: II. Q. 2019

P-I.3 Analysis of glyphosate and glufosinate in sea water and as indicator compounds for industrial cropping

Ausschreibung ab: III. Q. 2019; frühester Start: I.Q. 2020

P-II.1 P recycling in animal husbandry

Ausschreibung ab: Juli 2019; frühester Start: Oktober 2019

P-II.2 Efficiency of recovered Phosphorous for monogastric animals

Ausschreibung ab: Juli 2019; frühester Start: Oktober 2019

P-II.3 P efficiency of forage legumes and their capacity to utilize P from recycling products

Ausschreibung ab: Juli 2019; frühester Start: Oktober 2019

\* gender neutral

P-III.1 Synthesis of novel P-based ligands for complexes to activate small molecules  
Ausschreibung ab: Oktober 2019; frühester Start: April 2020

P-III.2 Application of P-based organocatalysts and biocatalysts for the resolution of racemic carbonates  
Ausschreibung ab: Oktober 2019; frühester Start: I. Q. 2020

P-III.3 Synthesis of potential anti-tumor and adhesion-promoting agents by P-based organocatalysis for oncology and biomedical engineering  
Ausschreibung ab: Oktober 2019; frühester Start: I. Q. 2020

[P-IV.1 Gene expression in biogeochemical cycling of phosphorus in biological soil crusts of sand dunes of the Baltic Sea](#)

Ausschreibung ab: I. Q. 2019; frühester Start: Mai 2019

P-IV.3 The role of inorganic phosphate supply on the development of cyanobacterial summer blooms in the Baltic Sea  
Ausschreibung ab: I. Q. 2019; frühester Start: Mai 2019

P-IV.4 Phosphorus as a metabolic regulator during environmental stress in animals  
Ausschreibung ab: I. Q. 2019; frühester Start: II. Q. 2019

P-IV.5 Molecular mechanisms of phosphate homeostasis and osteoimmunological processes and their consequence for health and welfare  
Ausschreibung ab: I. Q. 2019; frühester Start: III. Q. 2019

[P-V. Governance options for closed P cycles - the GAP 2020 revision](#)

Ausschreibung ab: I. Q. 2019; frühester Start: Juli 2019

Aktuell ausgeschriebene Projekte erhalten einen Link zur individuellen Ausschreibung. Für weitere Informationen zu den Einzelthemen, dem Bewerbungsschluss, der Bewerbungsadresse und den entsprechenden Kontaktpersonen sowie dem geplanten Beginn der Vorhaben folgen Sie bitte diesem Link der Einzelprojekte.

#### **Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) mit überdurchschnittlichem Ergebnis in einem der nachfolgenden Fächer: Agrarwissenschaften, Biologie, Chemie, Geochemie, Jura oder verwandten Fächern
- gute bis sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit auch über das eigene Thema hinaus und aktives Einbringen in den P-Campus
- es wird eine strukturierte und engagierte Arbeitsweise zur eigenen wissenschaftlichen Qualifikation erwartet

Die Anforderungen für die einzelnen Projektstellen entnehmen Sie bitte den spezifischen Ausschreibungen für die Einzelprojekte.

Bewerber werden gebeten, ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des in der Einzelausschreibung angegebenen Kennwortes an die für die einzelne Ausschreibung angegebene Adresse zu senden. Details zu den Bewerbungsunterlagen entnehmen Sie bitte den Einzelausschreibungen. Bewerbungs- und Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Weitere Informationen zum P-Campus finden Sie unter [www.wissenschaftscampus-rostock.de](http://www.wissenschaftscampus-rostock.de) oder Sie wenden sich bitte an Frau Dr. Dana Zimmer([info@wissenschaftscampus.de](mailto:info@wissenschaftscampus.de)).